

An
Amt für Jugend und Soziales Frankfurt (Oder)
(Oderturm, Logenstr. 8, 18. Etage, Zi. 18.12
Telefonnr.: 552-5045 oder 552-5119)

Eingangsdatum:

Vervollständigt am:

Antrag auf Erteilung eines Kita-Berechtigungsscheines für die Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuung

Hinweise:

Bitte lesen Sie die beige-fügten Erläuterungen zum Aufnahmeverfahren für einen Platz in einer Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege in der Stadt Frankfurt (Oder).

Die Aufnahme in eine Kindertagesstätte erfolgt in der Regel zu den Stichtagen 01.03./ 01.06./ 01.09. oder 01.12. eines jeden Jahres. Bei dringendem Bedarf (z.B. aufgrund der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit) kann eine Aufnahme auch zwischen den Stichtagen erfolgen.

Voraussetzung für die Aufnahme Ihres Kindes in Kindertagesbetreuung ist die Vorlage eines Kita-Berechtigungsscheines in der Kindertageseinrichtung bzw. der Kindertagespflegestelle.

- Erstantrag für Mindestbetreuungszeit (nur für Vorschulkinder)**
(vgl. 6 Stunden)
- Erstantrag für verlängerte Betreuungszeit**
(mehr als 6 Stunden Vorschulkinder/ mehr als 4 Stunden Hortkinder)
- Folgeantrag aufgrund einer Veränderung in der konkreten familiären Situation bzw. aufgrund eines geplanten Wechsels der Einrichtung**
- Folgeantrag für Kinder, die das 3. Lebensjahr vollenden**
- Folgeantrag aufgrund des Wechsels von der Kita in die Schule**
(nur bei mehr als 4 Stunden Betreuungszeit notwendig)
- Folgeantrag für Kinder in der 5. oder 6. Schuljahrgangsstufe**

- Gemäß § 24 SGB VIII sowie dem Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg haben **Kinder vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zur Versetzung in die fünfte Schuljahrgangsstufe** einen Anspruch auf Kindertagesbetreuung mit einer **Mindestbetreuungszeit** von tgl. 6 Stunden (Vorschulbereich) und tgl. 4 Stunden (Hortbereich).

- Für eine verlängerte Betreuungszeit, eine Aufnahme außerhalb der Stichtage sowie für Kinder unter einem Jahr und Kinder der 5. und 6. Schuljahrgangsstufe erfolgt eine **Prüfung des Betreuungsbedarfes**. Die Feststellung des Betreuungsumfanges orientiert sich an der zeitlichen Beanspruchung durch Erwerbstätigkeit oder andere bedarfsbegründende Tätigkeiten (zuzüglich Wegezeiten) und/oder den sonstigen Erfordernissen aus sozialen, pädagogischen oder familiären Gründen. Ein erhöhter zeitlicher Bedarf sowie eine Aufnahme außerhalb der Stichtage sind durch entsprechende Nachweise zu begründen.

Bitte legen Sie folgende Unterlagen/ Nachweise zur Einsichtnahme vor:

- Nachweis über das Alter des Kindes (z. B. Geburtsurkunde)
- Nachweis über die Wohnanschrift bzw. den gewöhnlichen Aufenthalt (z.B. Personalausweis/ Meldebescheinigung/ Aufenthaltstitel)
- Rechtswirksame Urkunde über Sorgeerklärung oder Negativattest (gilt nur für Eltern die nicht miteinander verheiratet sind – nicht älter als 6 Monate)

NUR bei verlängerter Betreuungszeit oder für Kinder unter 1 Jahr sowie 5./ 6. Klasse:

- Nachweise über häusliche Abwesenheit (z.B. Erwerbstätigkeit / berufliche Fortbildung / Ausbildung) bzw. sonstige Erfordernissen aus sozialen, pädagogischen und/oder familiären Gründen (z.B. ärztliche Atteste)

1. Personalien der Personensorgeberechtigten

1. 1 Antragsteller/Antragstellerin

Familienname:	Vorname:
Hauptwohnsitz: Straße, Hausnummer:	PLZ, Wohnort:
Personensorgerecht	<input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> mit dem anderen Personensorgeberechtigten zusammenlebend <input type="checkbox"/> von dem anderen Personensorgeberechtigten dauernd getrennt lebend <input type="checkbox"/> der/die Antragsteller/Antragstellerin hat das alleinige Sorgerecht <input type="checkbox"/> Vormundschaft
Telefonisch erreichbar unter:	(freiwillige Angabe, für evt. telefonische Rückfragen)

1. 2 Anderer Personensorgeberechtigte/r (Nichtzutreffendes bitte streichen)

Familienname:	Vorname:
Hauptwohnsitz: Straße, Hausnummer:	PLZ, Wohnort:
Telefonisch erreichbar unter:	(freiwillige Angabe, für evt. telefonische Rückfragen)

1. 3 Anderer Ehepartner/In / Lebenspartner/in / Partner/In (Nichtzutreffendes bitte streichen)

Familienname:	Vorname:
Hauptwohnsitz: Straße, Hausnummer:	PLZ, Wohnort:
Telefonisch erreichbar unter:	(freiwillige Angabe, für evt. telefonische Rückfragen)

2. Angaben über das Kind, für welches der Berechtigungsschein beantragt wird

Familienname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Wohnanschrift:
Kindschaftsverhältnis:	
<input type="checkbox"/>	leibliches Kind
<input type="checkbox"/>	Pflegekind (Bitte Pflegeübernameerklärung/ Pflegevertrag beifügen)

<input type="checkbox"/>	Ich bestätige hiermit, dass ich für das unter Pkt. 2 benannte Kind kein Betreuungsgeld nach dem Betreuungsgeldgesetz (BetrGeldG) beantragt habe oder in Anspruch nehme.
--------------------------	---

3. Angaben zum Betreuungsbedarf

3. 1. Alter des Kindes			
<input type="checkbox"/> 0 – 3 Jahren	<input type="checkbox"/> 1. – 4. Klasse		
<input type="checkbox"/> 3 Jahre bis Schuleintritt	<input type="checkbox"/> 5. – 6. Klasse		
3. 2. Gewünschter Betreuungsort (wenn bekannt):			
<input type="checkbox"/> Kita/ Hort	Name der Einrichtung:		
<input type="checkbox"/> Tagespflege	Name der Tagespflegeperson:		
3.3. Benötigte Betreuung des Kindes pro Tag			
<u>bis Schuleintritt:</u>	<input type="checkbox"/> Mindestbetreuungszeit (bis 6 h)	<input type="checkbox"/> bis 8 h	<input type="checkbox"/> mehr als 8 h
<u>Hort:</u>	<input type="checkbox"/> Mindestbetreuungszeit (bis 4 h)	<input type="checkbox"/> bis 6 h	<input type="checkbox"/> mehr als 6 h
3. 4. Ab wann wird die Betreuung gewünscht/ benötigt?			
<input type="checkbox"/> 01.03. des lfd. Jahres	<input type="checkbox"/> 01.06. des lfd. Jahres	<input type="checkbox"/> 01.09. des lfd. Jahres	<input type="checkbox"/> 01.12. des lfd. Jahres
<input type="checkbox"/> abweichender Termin:			
Begründung:			
.....			

4. Bedarfsnachweis

Bitte Punkt 4 nur ausfüllen, wenn Ihr Kind entweder das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, die fünfte oder sechste Schuljahrgangsstufe besucht und/oder eine längere Betreuungszeit als vier Stunden (Hort) bzw. sechs Stunden (bis Schuleintritt) benötigt wird.

(Bitte Zutreffendes ankreuzen und Nachweise beifügen)

Bedarfsnachweis								
<input type="checkbox"/> 1. Personensorgeberechtigte/r / Pflegeperson	<input type="checkbox"/> 2. Personensorgeberechtigte/r / Pflegeperson							
<input type="checkbox"/> Erwerbstätigkeit	ab	DATUM	ab	DATUM				
Regelarbeitszeit	von	UHRZEIT	bis	UHRZEIT	von	UHRZEIT	bis	UHRZEIT
<input type="checkbox"/> berufliche Bildungs- maßnahme/ (Hoch)Schulbildung	ab	DATUM	ab	DATUM				
Regelzeit	von	UHRZEIT	bis	UHRZEIT	von	UHRZEIT	bis	UHRZEIT
<input type="checkbox"/> Leistungen zur Ein- gliederung nach den SGB II oder III	ab	DATUM	ab	DATUM				
Regelzeit	von	UHRZEIT	bis	UHRZEIT	von	UHRZEIT	bis	UHRZEIT
Tägliche Wegezeit in Stunden (Hin- und Rückweg bis zur Kita):								
<input type="checkbox"/> Besonderer Erziehungsbedarf/ Sonstige Gründe (schriftliche Begründung erforderlich)								
Begründung:								

Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

Ich versichere / Wir versichern, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Mir / Uns ist bekannt, dass ich / wir dem Amt für Jugend und Soziales der Stadt Frankfurt (Oder) entsprechende Nachweise vorzulegen habe/n.

Mir / Uns ist bekannt, dass ich / wir nur eine Kindertagesbetreuungsform für mein / unser Kind (Kindertagespflege oder Kindertagesstätte) und nicht gleichzeitig Betreuungsgeld nach dem Betreuungsgeldgesetz in Anspruch nehmen kann/ können.

Gemäß den §§ 60, 61 und 65-67 SGB I (Mitwirkungspflichten) sind alle für die beantragte Leistung erforderlichen Tatsachen anzugeben sowie jegliche Veränderungen, die für die Feststellung des Betreuungsbedarfes erheblich unverzüglich mitzuteilen.

Das Amt für Jugend und Soziales kann die Bearbeitung des Antrages solange zurückstellen, bis unvollständige oder unrichtige Angaben vervollständigt oder korrigiert wurden.

Hinweise zum Datenschutz:

Ihre Daten werden auf der Grundlage der §§ 24 und 61 - 68 des Achten Buches des Sozialgesetzbuches Kinder- und Jugendhilfe sowie des § 1 Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg (KitaG) zu Zwecken des Platznachweises, der Abrechnung sowie der Planung erhoben und sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Die Träger der Kindertagesstätten melden dem Amt für Jugend und Soziales für die aufgenommenen Kinder die Berechtigungsschein-Nummer für die Finanzierung der Plätze gemäß § 16 KitaG.

Die erhobenen Daten werden anonymisiert für Planungszwecke und statistische Auswertungen verwendet und an Landes- und Bundesbehörden weitergeben.

Datum / Unterschrift Antragsteller/In

Datum / Unterschrift Personensorgeberechtigte/r / Ehepartner/In

Vermerk der Bedarfsprüfung: (wird vom Amt für Jugend und Soziales ausgefüllt)

- Es besteht kein Rechtsanspruch auf Tagesbetreuung.**
- Es besteht ein Rechtsanspruch auf Tagesbetreuung mit einer Mindestbetreuungszeit.**
- Es besteht ein bedarfsabhängiger Rechtsanspruch auf Tagesbetreuung mit einer täglichen Betreuungszeit:**

bis Schuleintritt bis zu 6 h bis zu 8 h mehr als 8 h, ab

Hort bis zu 4 h bis zu 6 h mehr als 6 h, ab

Betreuungszeit als Wochenbudget Ja Nein

Betreuungsform: Kindertagespflege

Kindertagesstätte

Kita-Berechtigungsschein erstellt:

Ort / Datum

Stempel / Unterschrift

Nur auszufüllen, wenn Ihr Kind das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, die fünfte oder sechste Schuljahrgangsstufe besucht und/oder eine längere Betreuungszeit als 4 Stunden (Hort) bzw. 6 Stunden (bis zu Einschulung) benötigt wird.

Name des Kindes: _____

Bescheinigung des Arbeitgebers/ Arbeitsamtes/ Maßnahmeträgers/ (Hoch)Schulträgers zur Vorlage beim Amt für Jugend und Soziales der Stadt Frankfurt (Oder)

Name, Vorname
Anschrift

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

	Datum ab (Befristungen bitte angeben)	Ort	Regelarbeitszeit oder Schichtdienst / Woche (Stundenumfang der Arbeitszeit – täglich bzw. wöchentlich)
<input type="checkbox"/> Erwerbstätigkeit			
<input type="checkbox"/> berufliche Bildungsmaß- nahme/ (Hoch)Schulbildung			
<input type="checkbox"/> Leitungen zur Eingliederung nach dem SGB II oder III			
<input type="checkbox"/>			

Name und Anschrift des Arbeitgebers	Datum, Unterschrift, Stempel
-------------------------------------	------------------------------

----- Bitte hier trennen -----

Nur auszufüllen, wenn Ihr Kind das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, die fünfte oder sechste Schuljahrgangsstufe besucht und/oder eine längere Betreuungszeit als 4 Stunden (Hort) bzw. 6 Stunden (bis zu Einschulung) benötigt wird.

Name des Kindes: _____

Bescheinigung des Arbeitgebers/ Arbeitsamtes/ Maßnahmeträgers/ (Hoch)Schulträgers zur Vorlage beim Amt für Jugend und Soziales der Stadt Frankfurt (Oder)

Name, Vorname
Anschrift

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

	Datum ab (Befristungen bitte angeben)	Ort	Regelarbeitszeit oder Schichtdienst / Woche (Stundenumfang der Arbeitszeit – täglich bzw. wöchentlich)
<input type="checkbox"/> Erwerbstätigkeit			
<input type="checkbox"/> berufliche Bildungsmaß- nahme/ (Hoch)Schulbildung			
<input type="checkbox"/> Leitungen zur Eingliederung nach dem SGB II oder III			
<input type="checkbox"/>			

Name und Anschrift des Arbeitgebers	Datum, Unterschrift, Stempel
-------------------------------------	------------------------------